

PETER SADLO

Percussionist

Peter Sadlo, von der Presse als Jahrhundertbegabung bezeichnet, gehört spätestens seit seinem 1. Preis beim renommierten „Internationalen Musikwettbewerb der ARD“ 1985 zu den unumstrittenen Sternen seiner Zunft. Er steht für eine der geradlinigsten, aber auch ungewöhnlichsten, wenngleich auf außergewöhnlichem Talent beruhenden Karrieren im Fach Schlagzeug.

Der gebürtige Nürnberger wird während seiner Studienzeit mit zahlreichen Auszeichnungen hochdekoriert und ist gerade einmal 20 Jahre alt, als er seiner Berufung zum Solopauker bei den Münchner Philharmonikern folgt.

Doch Peter Sadlo ist der Orchesterbetrieb alleine nicht genug. 1997 gibt er seine Tätigkeit bei den Münchner Philharmonikern auf. Seine stärkste Herausforderung gilt fortan seinen Aktivitäten als Solist und Kammermusiker, wobei er auf den Konzertpodien der ganzen Welt gastiert. Einladungen zu den international renommiertesten Orchestern und Festivals zeigen das Interesse an dem einzigartigen Künstler.

Bei den Firmen Universal, Deutsche Grammophon, EMI, Teldec, Cavalli Records, und Thorofon sind Aufnahmen von Peter Sadlo erschienen. 1998 wird er von der Deutschen Phono Akademie mit dem Echo Klassik Preis honoriert als Instrumentalist des Jahres.

Um sein Können und seine Erfahrung auch an die jüngere Generation weiterzugeben, unterrichtet Peter Sadlo seit vielen Jahren als Professor an der Hochschule für Musik und Theater in München und auch an der Universität „Mozarteum“ in Salzburg.

1997 erhält er die Doktorwürde im Fach Musikwissenschaften an der Universität Bukarest und für besondere Verdienste auf dem Gebiet der Perkussion verleiht ihm 2003 die Staatliche Musikakademie Sofia die Ehrendoktorwürde.

Im April 2005 würdigt die Europäische Kulturstiftung „Pro Europa“ Peter Sadlo im Concertgebouw Amsterdam mit dem Europäischen Kulturpreis (Solistenpreis).

Die E.ON Bayern AG verlieh Peter Sadlo 2006 den Kulturpreis Bayern für seine herausragende künstlerische Arbeit. Ständig neuen Aufgabengebieten gegenüber aufgeschlossen betreute er als Nachfolger von Gidon Kremer von 2007 bis 2010 als Künstlerischer Leiter das kammermusikalisch hochkarätig besetzte Basler Festival "les muséiques" und fungiert als Künstlerischer Berater des "Houses Marteau", das international renommierte Meisterkurse für Gesang, Soloinstrumente und Kammermusik und auf seine Initiative hin eine neue Konzertreihe, "Haus Marteau auf Reisen", veranstaltet.